

# AUSWERTUNG BETRIEBSKOSTEN- ABRECHNUNG 2021 UND VORSCHAU 2022



von Denise Fritze

Nun ist es so weit, die Betriebskostenabrechnung 2021 steht wieder an. Einige Mieter haben die Abrechnung der Betriebs- und Heizkosten des letzten Jahres schon erhalten. Für andere Bewohner befindet sich die Betriebskostenabrechnung 2021 in der Erstellung. Diese wird in den nächsten Tagen ins Haus „flattern“.

Bei den Kosten für die Abrechnung 2021 sind in einigen Kostenarten Preissteigerungen zu verzeichnen. So gibt es einen leichten Preisanstieg in den Positionen Grünland und Hausreinigung. Beim Winterdienst erinnert man sich an den starken Schneefall im Januar 2021 zurück, mit Schneechaos und meterhohen Schneebergen. Im Allgemeinen kann man sagen, die Kosten der Abrechnung 2021 bewegen sich annähernd auf dem Niveau des Vorjahres.

Anderes gilt für 2022 - in allen Kostenpositionen (außer Sach-/Haftpflichtversicherung und Grundsteuer) dreht sich die Kostenspirale weiter nach oben. Bei den Dienstleistungen wie Grünland, Winterdienst, Hausreinigung und Wartungsrechnungen gibt es Preissteigerungen u. a. durch Anpassung des Mindestlohnes und Anstieg der Materialpreise. Eine Kostenexplosion gibt es beim Müll. Durch die neue Abfallgebührensatzung der Stadt Dessau-Roßlau gilt seit Januar 2022 eine Abfallpauschale für Pflichtkübel, diese hat sich pro Person verdoppelt.

Weiterhin ist durch die Klimakrise und des Russland-Ukraine-Konfliktes mit steigenden Energiepreisen zu rechnen. Auch in 2022 werden sich die Heizkosten auf Grund der CO<sub>2</sub>-Bepreisung weiter erhöhen. Genaue Berechnungen befinden sich in der Erstellung, da verschiedene Faktoren wie Modernisierungsstand des Gebäudes u. a. eine Rolle spielen.



Heizungs- u.  
Warmwasserkosten

Da wir als Genossenschaft schon immer nach dem Grundprinzip vorsichtiger, kaufmännischer Planung gehandelt haben, heben wir die Vorauszahlungen an. Wir erhöhen vorsorglich zum 01.07.2022 und 01.08.2022 die Vorauszahlungen für Betriebs- und Heizkosten in einer 1. Stufe.

» **Wir empfehlen Ihnen dringend, Ihr Guthaben aus der Abrechnung auf Ihrem Mieterkonto zu belassen, um so eine hohe Nachzahlung zu verhindern.**

Genaue Zahlen finden Sie in Ihrer Betriebskostenabrechnung 2021, neue Miete. Ob eine weitere Anpassung erfolgt, werden wir abwarten, wie sich die Energiepreise entwickeln. Die Preisverhandlungen mit den Versorgungsunternehmen laufen in den nächsten Wochen an.

**Wenn Sie Fragen haben, stehen wir Ihnen gern als Ansprechpartner zur Verfügung. Vereinbaren Sie dazu bitte einen Termin mit uns.**

**Sabine Neubert,**  
Tel. 0340 260 22 240  
[s.neubert@wg-dessau.de](mailto:s.neubert@wg-dessau.de)  
oder  
**Denise Fritze,**  
Tel. 0340 260 22 230  
[d.fritze@wg-dessau.de](mailto:d.fritze@wg-dessau.de)

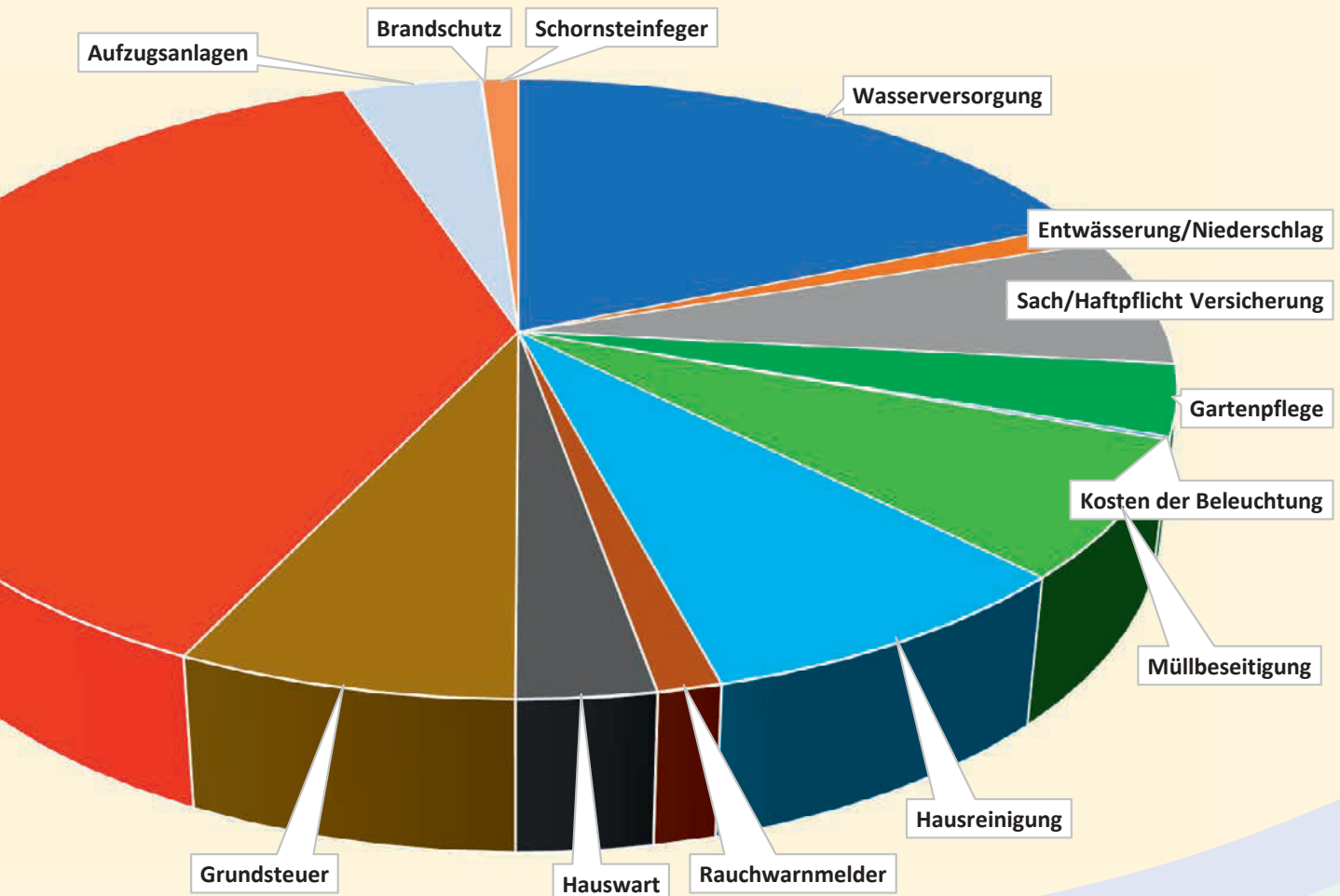
## VIEL NACHGEFRAGT WAS SIE WISSEN SO



von Andrea Klaus

Seit nun mehr als 10 Jahren bieten wir unseren Mietern den Service an, eine Rollatoren-Box oder einen Fahrradstellplatz anzumieten. Mittlerweile haben wir in unserem Bestand rund 22 Fahrradhäuser mit je 6 – 10 Fahrradunterstellmöglichkeiten und 50 Rollatoren-Boxen. Derzeit kann für 10,00 €

# WISSENSWERTES / BAUGESCHEHEN



## – FAHRRADHÄUSER UND ROLLATORENBOXEN – LLEN (KOSTEN UND AUFWAND)

im Monat eine Rollator-Box oder ein Fahrradstellplatz angemietet werden.

Mieter, die Interesse an einem Stellplatz haben, wenden sich zuerst an ihren Vermieter oder an ihren Hauswart. Danach wird geprüft, ob die Aufstellung einer Box oder eines Fahrradhauses am Wohnobjekt möglich ist.

Ist ein passender Standort gefunden und kommt es zum Vertrag, kann die Box bestellt und unkompliziert aufgestellt werden. Bei einem Fahrradhaus ist es etwas schwieriger, hier muss der Standort und die Zuwegung verkehrstauglich sein. Ist der passende Platz gefunden, wird der tatsächliche Bedarf ermittelt. Wenn sich ausreichend Mieter finden, kann das Radhaus bestellt, die Fläche hergerichtet und nach Fertigstellung an die Mieter übergeben werden.

